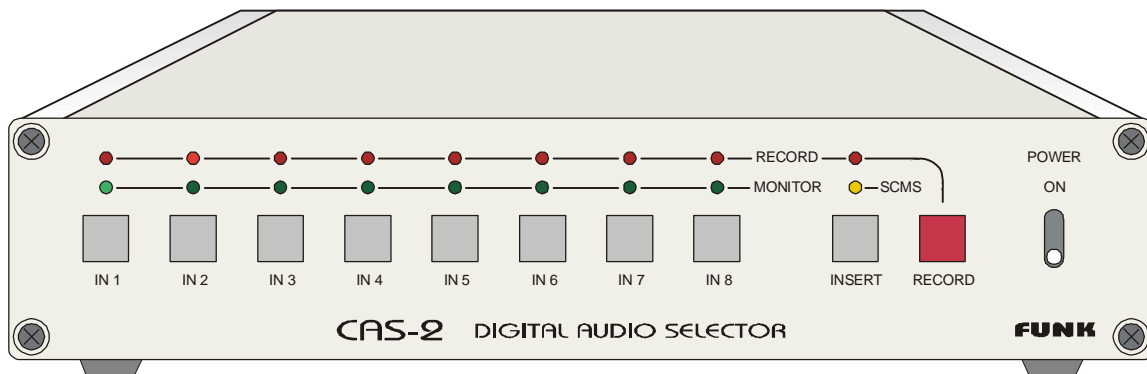


**Jetzt auch für 96 kHz Abtastrate lieferbar****VERWENDUNGSZWECK :**

Der **CAS-2** ist zur Verteilung, zur Abhörsignalauswahl sowie für Überspielung digitaler Audiosignale zwischen DAT, DCC, CD, DSR, MOD, MiniDisc, CDR, PCM601, Computer, Digital-Analogkonverter etc. konzipiert. Die digitalen Ein- und Ausgänge aller verwendeten Geräte werden in der Regel nur noch mit dem **CAS-2** verbunden. Hier erfolgt die zentrale Verwaltung aller Signale. Jede angeschlossene Quelle ist auf jeden Empfänger kopierbar. Das Gerät empfängt, konvertiert und verteilt optische und koaxiale SPDIF-Signale.

Im Einzelnen bieten die **CAS-2-Versionen** folgende Funktionen:

1. **AUFNAHME**-Signalauswahl aus maximal 8 digitalen Audiosignalen
2. **ABHÖR**-Signalauswahl aus maximal 8 digitalen Audiosignalen
3. Signalverteilung (1 auf 5 oder 1 auf 6) für **RECORD-WEG**
4. Einschleifmöglichkeit (Insert) für digitales Effektgerät (nur bei **CAS-2**)
5. SCMS-Kopierschutzbeseitigung (**CAS-2 PRO/CAS-2 PRO-PH**)
6. Konverterfunktionen (Schnittstellenwandlung) optisch ⇒ koax oder koax ⇒ optisch

Die angewählte Aufnahmequelle und der angewählte Abhöreingang werden über rote/grüne LEDs an der Frontplatte angezeigt. Dies gilt auch für einen zugeschalteten Insert (Einschleifpunkt).

Das Gerät arbeitet mit allen üblichen Abtastfrequenzen von 32...48 kHz (32...96 kHz über alle optischen und koaxialen Ein- und Ausgänge als 96k-Option).

Der **CAS-2** behält seine Einstellungen auch nach dem Ausschalten (wichtig für Schaltuhrbetrieb).

Am Monitorausgang steht ein digitales Abhörsignal zum Anschluss eines externen Digital-Analogwandlers zur Verfügung. Der **CAS-2** gestattet die unabhängige Auswahl von Aufnahme- und Wiedergabesignal.

Zusätzlich ermöglicht der **CAS-2** auch den Anschluss eines externen, digitalen Bearbeitungsgerätes (z.B. Index-Copyprozessoren ICP1/ICP2, Abtaststratenwandler, Hucht-Copyprozessoren MK2/MK3/CDQ1 oder Computer usw.) in den Aufnahmeweg. Dieser digitale "INSERT" kann von der Frontplatte aus durch Tastendruck zu- oder abgeschaltet werden. Der **CAS-2 PRO** und **CAS-2 PRO-PH** besitzen keine Einschleifmöglichkeit für externe Geräte.

Der Monitor- und die Record-Ausgänge sind normgerecht mit Ausgangsübertragern ausgerüstet und daher untereinander und nach Masse galvanisch getrennt. Durch diese Maßnahme werden "Brummschleifen" durch unterschiedliche Massepotentiale der angeschlossenen Geräte sicher verhindert.

**INTERNER COPYPROCESSOR (CAS-2 PRO/PRO-PH) :**

An Stelle einer Insertfunktion für ein externes Bearbeitungsgerät kann der **CAS-2** auch als **CAS-2 PRO** oder **CAS-2 PRO-PH** (auch für Philips/Marantz-CD-Recorder) mit einem internen Hucht-Copyprocessor für den Aufnahmeweg geliefert werden. Dieser ist durch Tastendruck in den Signalweg schaltbar. Der interne SCMS-Copyprocessor ist ein Anti-Kopierschutzrechner für digitale Überspielungen von Audiodaten mit Abtaststraten von 32...48 kHz auf Speichermedien wie DAT, MOD, DCC, PCM601, CDR, MiniDisc, etc.. (für Philips/Marantz/Yamaha-CD-Recorder nur mit **CAS-2 PRO-PH** uneingeschränkt möglich).

**EIN-AUSGANGSVERSTÄRKER :**

Der **CAS-2** ist nicht nur als Aufnahmesignal-Umschalter, sondern vor allem als hochwertige Abhör-Matrix in Verbindung mit einem externen D/A-Wandler konzipiert. Das Gerät unterstützt aufnahme- und wiedergabeseitig Wortlängen bis zu 24 Bit. Um die dafür erforderliche hohe Signalqualität zu garantieren, arbeiten alle Ausgänge im **CAS-2** mit einer automatischen "Duty-Cycle"- Korrektur. Alle Verstärkerstufen sind auf minimales Jitter optimiert.

**EINGÄNGE :**

8 x Consumerformat „SPDIF“. Jeder der 8 Eingänge ist für den Anschluss von CD, DAT, DCC, MOD, CDR, PCM601, DSR, Mini-Disc, Computer etc. geeignet. Die Geräte **CAS-2**, **CAS-2 PRO** sowie **CAS-2 PRO-PH** sind in folgenden unterschiedlichen Eingangsausführungen lieferbar :

1. CAS-2 a/CAS-2 PRO a/CAS-2 PRO-PH a :  
4 x coaxial Cinch, 4 x optisch Toslink
2. CAS-2 b/CAS-2 PRO b/CAS-2 PRO-PH b :  
5 x coaxial Cinch, 3 x optisch Toslink
3. CAS-2 c/CAS-2 PRO c/CAS-2 PRO-PH c :  
6 x coaxial Cinch, 2 x optisch Toslink

Die Eingangskonfiguration des CAS-2/CAS-2 PRO kann auch nachträglich durch interne Jumper (Steckverbinder) in eine der 3 Grundvarianten a, b oder c umgerüstet werden.

**AUFNAHME-AUSGÄNGE** : 5x SPDIF (3x koaxial Cinch, 2x optisch Toslink) für CDR, DAT, DCC, PCM601, Mini-Disc, MOD etc.

**WIEDERGABE-AUSGANG** : 1x SPDIF koaxial Cinch

**INSERT SEND** : 1x SP-DIF (coaxial cinch)

**INSERT RETURN** : 1x SPDIF (coaxial Cinch) nur CAS-2

Wird der Einschleifweg des CAS-2 nicht benötigt, kann der INSERT-SEND auch als zusätzlicher (6.) Aufnahmeausgang verwendet werden. Der INSERT-SEND führt immer das gleiche Signal wie die 5 Record-Ausgänge.

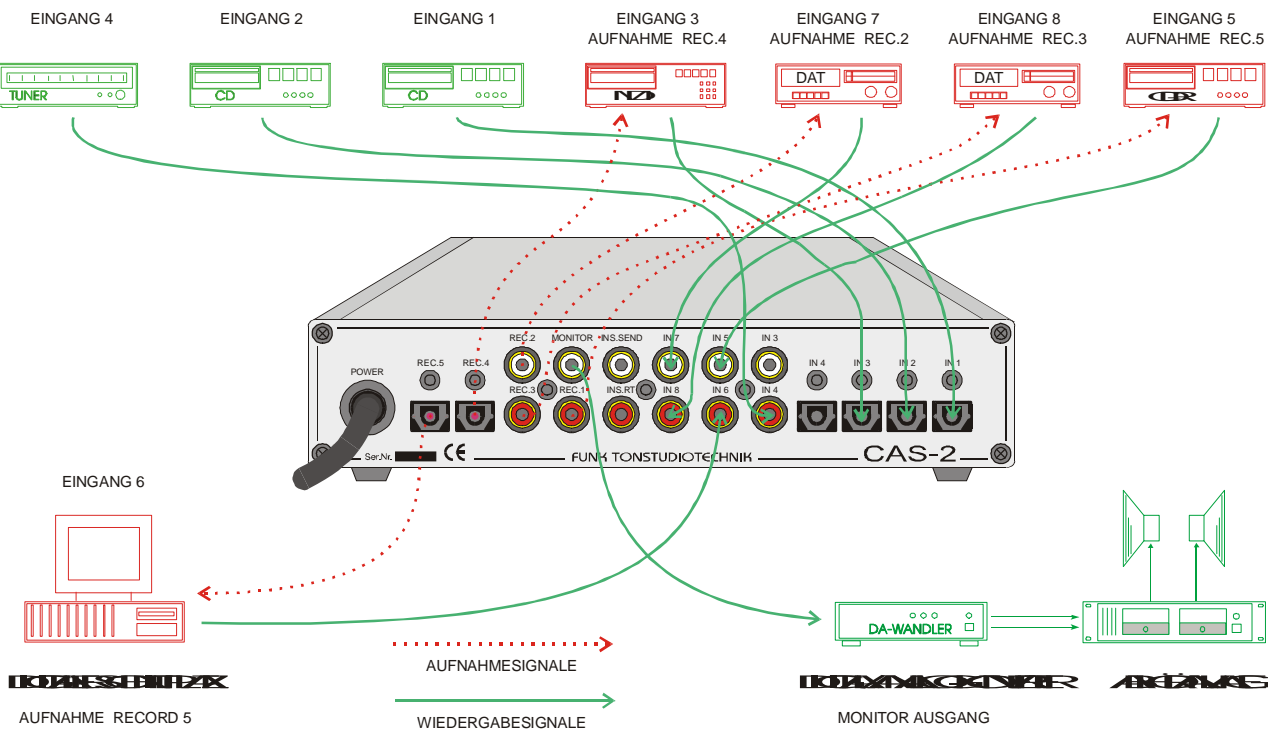
Die internen Copy-Prozessoren CP-E2/CP-E3 im CAS-2 PRO/CAS-2 PRO-PH sind Anti-Kopierschutzrechner für digitale Überspielungen von Audiodaten. Die Prozessoren verändern die mit den Audiodaten übertragenen Steuerdaten (Subcode), und zwar so, dass der gegebenenfalls mit übertragene Kopierschutz aufgehoben und eine Aufnahme trotz Kopierschutzsystem (SCMS) im Recorder ermöglicht wird (siehe auch Seite 1).

Die digitalen Audiodaten, welche die Musikinformationen enthalten, werden völlig unverändert weitergegeben! Das Gerät ist daher z.B. für Start-IDs transparent.

Ist bei einer Überspielung die Aufnahmequelle DAT, CD, DCC oder MiniDisc, so wird die entstehende Aufnahme kopierschutzfrei aufgezeichnet und ist auf serienmäßigen SCMS-Recordern ohne weitere Verwendung von Zusatzgeräten beliebig oft digital weiterkopierbar.

Der interne Copyprozessor ist für die Verarbeitung aller üblichen Abtastfrequenzen (32 kHz, 44.05 kHz, 44.1 kHz und 48 kHz) ausgelegt.

Die Copyprozessoren CP-E2 oder CP-E3 können auch nachträglich problemlos im CAS-2 installiert werden.



### ANSCHLUSSBEISPIEL für CAS-2 , CAS-2 PRO sowie CAS-2 PRO-PH

Die Abbildung zeigt eine typische Anschlussbelegung für eine Konfiguration aus CAS-2 und D/A-Wandler sowie 8 weiteren Geräten (nur digitale Audioleitungen dargestellt).

Jeder der Eingänge 1...8 ist grundsätzlich für alle digitalen Signalquellen im SPDIF-Format wie CD, DAT, DCC, MOD, DSR, Mini-Disc, Computer etc. geeignet.

Bei diesem Verkabelungsvorschlag kann am Monitorausgang über den D/A-Wandler jedes der 8 angeschlossenen Geräte abgehört werden.

Gleichzeitig kann über die Record-Ausgänge, unabhängig von der Monitorwahl, auf DAT-Recorder 1, DAT-Recorder 2, MD-Recorder, CD-Recorder und den digitalen Schnittplatz ein beliebiges Signal aufgezeichnet werden.

Wird die INSERT-Funktion nicht zum Einschleifen von Bearbeitungsgeräten genutzt, steht der INSERT-Ausgang als zusätzlicher 6. RECORD-Ausgang zur Verfügung. Am INSERT-Ausgang steht immer das angewählte "RECORD"-Signal zusätzlich zur Verfügung (auch bei CAS-2 PRO sowie CAS-2 PRO-PH).

Die Geräte werden mit schwarzem Profilgehäuse und Frontplatte in schwarz oder goldfarben eloxiert geliefert. Alternativ auch mit weißem Gehäuse (RAL7035) und weißer Front- und Rückwand sowie Alu-Seitenteilen. Abmessungen : 200 x 45 x 180 mm